

PAULUS BERUFT SICH AUF DEN KAISER

Apostelgeschichte 25,1-27
Leitvers 25,11

* Paulus' Verteidigungsrede vor Festus (1-12)

1. Was tat Festus als erstes, nachdem er Statthalter von Judäa geworden war? (1) Um welche Gunst baten die Juden ihn in Jerusalem? (2.3) Warum? Wie lehnte Festus ihre Bitte ab? (4.5)
2. Beschreibe die Gerichtsverhandlung vor Festus, die Anschuldigungen der Juden und Paulus' Verteidigung. (6-8; 24,5-9.10-13) Welchen Vorschlag machte Festus Paulus? (9) Was war Paulus' Antwort auf diesen Vorschlag? (10.11) Warum konnte Paulus sich auf den Kaiser berufen? (19,21; 23,11; Dan 11,36) Wie können wir hier Gottes schützende Hand erkennen? (12)

* Agrippa und Festus (13-27)

3. In welchem Dilemma befand sich Festus? (13-22) Warum hatte er Paulus nicht den Juden preisgegeben? (16) Was hatte er bei der Verhandlung gegen Paulus erkannt? (18.19) Welches eigene Recht behauptete Paulus? (21) Welches Problem ergab sich für Festus, durch Paulus' Berufung auf den Kaiser? (26.27)
4. Warum veranstaltete Festus eine öffentliche Anhörung? Um welche Hilfe bat er König Agrippa? Was können wir durch diese Begebenheit lernen, wie Gott wirkte, um seinen Ratschluss zu erfüllen? (9,15; 23,11) Wie kannst du wie Paulus heute der Berufung und Führung Gottes unter allen Umständen aktiv folgen?